

MESA/BOOGIE

STUDIO .22 PLUS

Bedienungsanleitung

**MESA/BOOGIE**  
*The Spirit of Art in Technology*

**HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH** Sie sind gerade Besitzer eines der best-klingenden, leichtest zu bedienenden Kompaktverstärker geworden, die auf dem Markt erhältlich sind..., und Sie werden sicherlich ihre Freude daran haben! Wenn Bekannte oder Fremde Sie zu ihrem Klang beglückwünschen, werden Sie lächeln und wissen warum... und erzählen ihnen hoffentlich ein wenig über uns. Denn Mund-zu-Mund Propaganda ist die beste Methode Neuigkeiten über MESA/BOOGIE zu verbreiten.

**GROSSARTIGER KLANG** Wir haben viele Monate geduldiger und akribischer Forschung investiert, um den Studio .22 Plus zu entwickeln, damit er die professionelle Klangqualität liefert, die Sie zu recht von MESA/BOOGIE erwarten. (Auch wenn unsere anderen Modelle mehr Leistung und vielleicht mehr Funktionen haben, ist ihr Studio. 22 doch entworfen und gebaut worden als absolut professionelles, kompromissloses Gerät) Wir glauben, dass- sobald Sie sich an die großartigen Fähigkeiten dieses Verstärkers gewöhnt haben- Sie nicht nur ihr Spiel verbessern, sondern auch noch mehr Spaß dabei haben werden.

**EINFACHE BEDIENUNG** Eine der besten Eigenschaften des Studio .22+ ist die unglaublich einfache Bedienung. Es ist nahezu ausgeschlossen einen schlechten Klang zu erzeugen oder eine falsche Einstellung zu haben. Und hier ist –sozusagen als Starthilfe- eine kurze Übersicht über die Möglichkeiten und Funktionen Ihres neuen Verstärkers.

## **ELEMENTE AUF DER VORDERSEITE**

**INPUT JACK (Eingangsbuchse)** Über diese 6,3 mm Klinkenbuchse wird Ihr Instrument an den Studio Verstärker angeschlossen. Die patentierte "Dual Mode" Schaltung ermöglicht es, einen einzelnen Anschluss sowohl für "Rhythmus" als auch für "Lead" zu verwenden...und stellt dabei genügend klanglichen Raum für einen spritzig unverzerrten Rhythmusklang als auch sehr stark verzerrte „Lead“ Klänge zur Verfügung. Bitte benutzen Sie immer ein gutes, abgeschirmtes Gitarrenkabel.

**FOOTSWITCH JACK (Fußschalterbuchse)** Diese 6,3 mm Klinkenbuchse verbindet den Lead/Rhythmus Fußschalter mit dem Verstärker mittels des mitgelieferten ungeschirmten Kabels. Wenn die rote LED am Fußschalter leuchtet, befindet sich der Studio .22+ im Rhythmus Modus...rot wie Rhythmus. Durch Betätigen des Fußschalters wechselt der Verstärker in den "Lead" Modus und die LED erlischt.

Für den Fall das sie den Fußschalter verlieren oder vergessen, können Sie den „Lead“ Modus auch dadurch aktivieren, dass Sie eine Kabel in die Buchse stecken und den Stecker des Kabels auf der anderen Seite mit dem Chassis oder einem anderen offenen Metallteils des Verstärkers verbinden.

**VOLUME** Dieser Regler, der auch "Vorverstärkerpegelregler" heißen könnte, ist für die Eingangsempfindlichkeit des Verstärkers auf die Signale Ihrer Gitarre zuständig. Er ist sowohl im „Rhythmus“ als auch im „Lead“ Modus aktiv und muss in Verbindung mit dem Masterregler eingestellt werden (bzw. im „Lead“ Modus mit beiden Masterreglern). Im „Rhythmus“ Modus ist die höchste unverzerrt klingende ("clean") Einstellung normalerweise um "6" (dies hängt aber von den verwendeten Tonabnehmern ab). Die meisten Gitarristen finden ihre bevorzugte Einstellung für einen unverzerrten ("cleanen") Klang zwischen 3 und 5. Wenn Sie aber ein wenig Abwechslung im "Rhythmus" Modus haben wollen, drehen Sie den Volume Regler hoch.

Im "Lead" Modus ist der Volume Regler absichtlich weniger empfindlich, so dass es nicht nötig ist, ihn zu "reseten", wenn man zwischen den beiden Modi wechselt. Mit den meisten Gitarren beginnt die Verzerrung um Reglereinstellung „2“ mit einem wirklich schön klingenden bluesartigen Ton der an einen alten laut eingestellten Fender-Verstärker erinnert. Einstellungen höher als „3“ oder „4“ erzeugen einen moderneren „monströs“ verzerrten Klang. „Gain“ und Verzerrung steigen langsam mit höherer Volumen Regler Einstellung an und erzeugen den besten "Heavy Crunch" Ton meistens zwischen 7 und 9.

Um ungewollte Störgeräusche und Rückkopplungen zu vermeiden, sollte der Volumen Regler niedriger eingestellt werden, wenn die Lautstärke – über den/die Master Regler- erhöht wird. Wir empfehlen, Einstellungen des Volume Regler über Einstellung „6“ nur dann, wenn der/die Master Regler unter "6" eingestellt ist/sind.

**MASTER** Dieser Regler kontrolliert die Endstufenleistung oder einfach die Gesamtlautstärke. (Im „Lead“ Modus funktionieren der Master Regler und der Lead Master Regler in einer Serienschaltung zusammen um die Gesamtlautstärke zu regulieren) Wenn Sie den Volume Regler auf „10“, den Lead Master Regler auf „4“ und den Master Regler auf „1“ stellen, kann ihre Großmutter noch ein Nickerchen im Nachbarraum machen und Sie bekommen dennoch einen monströsen Metal Sound, von dem man glaubt, er könne Manhattan wegblasen!! Und Sie haben immer noch den „Overdrive“ und den „Sustain“ den normalerweise sehr große Verstärker haben, die weit aufgedreht sind.

Wenn man den Master Regler weiter aufdreht, erlebt man die unglaubliche „Klang pro Watt“ Kapazität des Studio .22+ Verstärkers... Er ist viel lauter als andere Verstärker mit vergleichbarer angegebener Leistung. Das beste Leistungsverhalten für einen lauten, unverzerrten (cleanen) Rhythmus Klang und für einen heißen, hochverzerrten Lead Klang erzielt man wenn man die Regler für Volume und Master auf ungefähr "5" einstellt. Diese Einstellung bringt einen guten Kompromiss zwischen großartigen Klang und guter Fußschaltereinsatzmöglichkeit. Das Regelverhalten der Regler ist linear genug um sehr einfach sowohl einen guten „Lead“ als auch einen guten Rhythmus Klang zu bekommen.

Der Master Regler weist ab Stufe „7“ ein sehr radikales Verhalten auf und entfesselt die maximalen Leistung der Endstufe ihres Studio .22 Plus Verstärkers. Dieser Verstärker wurde so entworfen, dass er den bestmöglichen „Crunch“ Klang hat, wenn er richtig aufgedreht wird. Sogar schon mit dem eingebauten 12 Zoll Lautsprecher werden die knackigen Bässe des .22 Ihre Freunde umhauen, es klingt wahrhaft wie der fette Klang einer 4x12 Box!

Wenn Sie die Lautstärke für ein leiseres Spiel absenken wollen und weiterhin mit dem Fußschalter zwischen „Lead“ und „Rhythmus“ hin- und herschalten wollen, drehen sie den Master Schalter etwas hinunter. Dadurch wird die Lautstärkebalance zwischen den beiden Modi gewahrt.

**LEAD MASTER** Dieser Regler, der nur im Modus "Lead" wirksam ist, bestimmt zusammen mit dem normalen Master Regler die Gesamtlautstärke. Der Regler ist in Reihe mit dem normalen Master Regler geschaltet und befindet sich schaltungstechnisch vor diesem. Der Lead Master ist auch vor der Effekt Schleife geschaltet und arbeitet daher auch als Effektpegel Regler im "Lead" Modus (der Pegel, der hier eingestellt wird, ist der Eingangspegel für Effektgeräte, die in die Effekt Schleife eingeschleift werden). Der normale Master Regler ist dagegen schaltungstechnisch hinter der Effektschleife angeordnet. Wahrscheinlich finden Sie ihre ideale Balance zwischen "Lead" und "Rhythmus" irgendwo zwischen Reglerstellung "3" und "5". Die genaue Einstellung ist natürlich eine Frage des persönlichen Geschmacks.

**TREBLE (Höhen)** Von den drei Reglern für den Klang ist dies derjenige mit dem größten Einfluss. Bei hohen Einstellungen (7½ und darüber) scheint er den Effekt der Regler für Bass (Bässe) und Middle (Mitten) zu minimieren. Aber diese beiden Regler werden die Stärkeren wenn der Treble (Höhen) Regler auf einer Einstellung kleiner "5" ist. Diejenigen, die musikalisch "Haare spalten" und den ultimativen, temperamentvollen "funky" Sound wollen, sollten versuchen, die Stellung des Treble (Höhen) Reglers zu finden, in der alle Regler für den Klang gut ausbalanciert sind. Normalerweise sollte dies bei einer Reglerstellung zwischen "6" und "7" der Fall sein. Einige Gitarristen nehmen es damit sehr genau und sagen, dass dieser Punkt bei -beispielsweise- "6¼" oder "6¾" liegen würde.

Beim Spielen von Hard-Core Crunch, besonders bei sehr leisen Übungslautstärken (.....)[*Anmerkung des Übersetzers: Dieser Satz ist in der vorliegenden Originalanleitung unvollständig („When playing hard-core crunch, especially at very soft practice volumes, the or even all the way up“ und ergibt keinen Sinn*]. Dies hilft dabei „Sustain“ und harmonische Sprünge bei leiseren Spielpassagen zu erzeugen.

Wenn Sie einen seidigen, warmen, runden Jazz Klang haben wollen, versuchen Sie mal den Klang, den Ihr Studio .22 im "Rhythmus" Modus hat, wenn Sie den Treble (Höhen) Regler niedrig und die Bass (Bässe) und Middle (Mitten) Regler höher einstellen. Fügen Sie mehr Brillanz mit den Presence (Präsenz) Regler hinzu..

**BASS, MIDDLE (Bässe, Mitten)** Einige Empfehlungen für die Einstellungen dieser Regler wurden bereits im Abschnitt Treble (Höhen) gegeben. Da alle Klangkontrollen miteinander interagieren, sollten sie immer zusammen benutzt werden.

Die optimale Einstellung für einen unverzerrten (cleanen) "funky" Klang hängt auch von den richtigen Einstellungen für Bässe und Mitten ab. Einstellungen zwischen „4“ und „6“ für beide entsprechende Regler erzeugen normalerweise die beste Balance für "eine perfekte Einstellung der Höhen", bei der der Klang federnd und klar, aber nicht rau ist.

Das Ansprechverhalten des Bass (Bässe) und des Middle (Mitten) Reglers wurde sehr sorgfältig entworfen, um im Rhythmus Modus einen satten Klang zu erlauben, gleichzeitig aber einen schlaffen Klang zu vermeiden, wenn mit dem Fußschalter auf "Crunch", "Lead" oder "Metal" Klang geschaltet wird.

**REVERB (Hall)** Der Studio .22 hat eine 3-Feder Hammond-Accutronics Hall Einheit, mit einer rein röhrengesteuerten Elektronik. Die Tonqualität ist außergewöhnlich gut. Anmerkung: Wenn sowohl der Reverb als auch der/die Master Regler sehr hoch eingestellt sind, kann eine akustische Rückkopplung zwischen Lautsprecher und den Federn des Hallsystems entstehen. Dies ist keine Fehlfunktion des Verstärkers, sondern ist verursacht durch eine unangemessene und unnötige Kombination von Reglereinstellungen. Sollte dieses „Hall-Heulen“ auftreten, drehen Sie einfach den Reverb oder den Master Regler hinunter (ggf. den Lead Master Regler)

**PRESENCE (Präsenz)** Dieser erlaubt es, genau dem Klang genau die gewünschte Menge an sehr hohen Frequenzen hinzuzufügen, die die Basis Helligkeit des Gesamttones bestimmen. Hellere Töne klingen generell klarer und „sauberer“, während weniger helle Töne als wärmer empfunden werden. Abhängig von ihren Vorlieben verwenden die meisten Gitarristen für den Presence (Präsenz) Regler eine Einstellung zwischen „3“ und „6“.

**GRAPHIC EQUALIZER (Grafischer Equalizer)**(Optional) Diese Funktion erweitert die klangliche Flexibilität Ihres Studio .22 Plus sehr stark. (Aber für diejenigen die diese Option nicht gewählt haben –bitte nicht verzweifeln! Während der ganzen Entwicklung der Klangeigenschaften dieses Verstärkers wurde der Equalizer nicht verwendet, man erhält auch ohne ihn einen großartigen Klang!

Der Equalizer Wahlschalter (rechts neben den Schieberegler angeordnet) hat drei verschiedenen Funktionsmodi. EQ AUTO (obere Position). EQ OUT (die mittlere unbeschriftete Position) und EQ IN (untere Position). In der Stellung EQ AUTO wird der Equalizer automatisch aktiviert, sobald Sie in den „Lead“ Modus schalten und wird ebenso automatisch deaktiviert, wenn Sie auf zurück auf „Rhythmus“ schalten. Daraus ergibt sich, dass Sie für den „Lead“ Modus eine eigene Klangvoreinstellung einstellen können. In der Stellung EQ OFF des Wahlschalters ist der Equalizer sowohl im „Lead“ als auch im „Rhythmus“ Modus ausgeschaltet k kann aber mit dem optional erhältlichen Fußschalter (der über die Buchse „EQ jack“ auf der Rückseite des Gerätes angeschlossen wird) ein- und auch wieder ausgeschaltet werden. In der Stellung EQ IN ist der Equalizer in beiden Klangmodi wirksam, kann aber nicht über den Fußschalter ferngesteuert werden.

Obwohl es Hunderte von verschiedenen Möglichkeiten gibt, den grafischen Equalizer einzustellen, ist eine bestimmte besonders populär: das klassische „V“. Dazu stellen Sie den ersten und den letzten Schieberegler auf ungefähr drei Viertel des Maximalwertes, den zweiten und den vierten Regler auf zwei Drittel des Maximalwertes und den mittleren stellen Schieberegler stellen Sie auf ein Viertel des Maximalwertes. Die Feinabstimmung nehmen Sie dann nur mit dem mittleren Regler vor. Dabei werden Sie feststellen, dass bereits eine kleine Veränderung im Bereich von 750Hz einen dramatischen Unterschied im Klang zu Folge hat. Die „V“ Einstellung macht den Klang dieses Verstärkers größer, fetter und stärker...besonders bei kleinen Lautstärken.

## **ELEMENTE AUF DER RÜCKSEITE**

**FUSE (Sicherung)** Sollte die Sicherung Ihres Studio .22 Plus einmal durchbrennen, ersetzen Sie bitte nur mit einer Sicherung gleichen Typs und gleicher Amperekennzeichnung. Die verwendete Sicherung muss „träge“ sein. Wenn die neue Sicherung wieder durchbrennt, prüfen Sie bitte ob einer der Endstufenröhren defekt ist. Wiederholtes sofortiges Durchbrennen kann auch ein Hinweis für einen defekten Silizium-Dioden Gleichrichter oder einen kurzgeschlossenen Filterkondensator sein. Solche Defekte sind allerdings ungewöhnlich in einem Studio .22 Verstärker.

**GROUND (Erdung)** Dieser Schalter ist oft hilfreich wenn es darum geht, Brummgeräusche zu reduzieren, die ihre Ursache im Stromanschlusskabel außerhalb des Verstärkers haben. Lassen Sie ihn aber bitte in der „OFF“ (Aus) Position, es sei denn, das die Position A oder B eine merkliche Verbesserung bewirkt. Dies ist normalerweise nur dann der Fall, wenn die Steckdose, an die der Verstärker angeschlossen ist, nicht korrekt an einen Schutzleiter angeschlossen ist oder eine Verlängerungskabel verwendet wird, dann keinen Schutzleiter hat. In der mittleren „Off“ (Aus) Position kann ihr Verstärker nicht die Quelle für diese unangenehmen leichten Elektroschocks sein, die manchmal auftreten, wenn man beispielsweise ein Mikrofon oder ähnliches anfässt.

**DIRECT (Direkt)** Diese Funktion ist ein regelbarer Signalausgang direkt aus dem Ausgangstransformator. Das Signal verliert nichts von dem typischen „Boogie“ Klang, wenn es in einen anderen Verstärker eingespeist wird. Das Signal hat auch noch alle eingestellten Effekte inklusive Hall. Wenn Sie diesen Ausgang für eine Direkt-Aufnahme verwenden, beachten Sie bitte, dass ein nicht unwesentlicher Teil der Klangfarbe auch durch die klanglichen Eigenheiten des Lautsprechers festgelegt werden, was in erster Linie durch das Kappen der hohen Obertöne im Bereich von 5 -6 kiloHertz passiert. Sie können diesem Effekt durch den Einsatz des grafischen Equalizers entgegenwirken, aber die meisten Gitarristen werden es bevorzugen den Klang des Lautsprechers mit einem Mikrofon „einzufangen“

Viele Gitarristen, die fortschrittliche Gitarrenanlagen benutzen, speisen den Direct (Direkt) Ausgang in ihren Effektaufbau ein und schließen den Ausgang des letzten Effektgerätes in diesem Aufbau an ihre externen Endstufen an. Bei einem solchen Aufbau kann man nicht wieder nach dem letzten Effektgerät in den Studio .22 zurückgehen, denn dies würde eine Rückkopplung zur Folge haben. Beachten Sie auch, dass der Lautsprecher oder ein ihm entsprechender Lastwiderstand immer mit der Lautsprecherausgangsbuchse des Studio .22 verbunden bleiben muss, auch wenn man den Direct (Direkt) Ausgang benutzt. Anderenfalls würde der Verstärker ohne Last arbeiten und würde beschädigt werden. (als Lastwiderstand sollte ein Widerstand mit 8 Ohm und min. 25 Watt verwendet werden)

**EFFECTS SEND & RETURN (Effekt ein- und Ausgang)** Diese Buchsen stellen eine Einspeiseschleife mit niedrigem Rauschpegel für externe Effektgeräte innerhalb der Vorverstärkerschaltung des Studio .22 zur Verfügung. Diese ist kompatibel zu den meisten Effektgeräten, die auf „Line“ Pegel Basis arbeiten. (Bei manchen Effektgeräten muss man allerdings den Eingangspegelregler etwas justieren um eine Überlastung zu verhindern). Boden-Effekt Pedale oder erweiterte Gitarrensignalverarbeitungssysteme (Mikroprozessorgesteuerte Multi-Effekte beispielsweise) sind möglicherweise nicht mit der Effektschleife des Studio .22 kompatibel, da diese meisten für Instrumentenpegel und nicht für „Line“ Pegel Signale ausgelegt sind. Wenn solche Geräte benutzt werden sollen, ist es möglicherweise erforderlich, sie zwischen Instrument und Verstärkereingang zu schalten.

Die mit „Send“ (senden) kann auch als Vorverstärkerausgang benutzt werden, ohne die Verbindung zwischen dem Vorverstärker und der Endstufe des Studio .22 zu unterbrechen. Wenn Sie die „Send“ (Senden) Buchse für diesen Zweck benutzen wollen und gleichzeitig dabei den eingebauten Lautsprecher hören wollen, drehen Sie den Master Regler hoch. Wenn Sie den integrierten Lautsprecher nicht hören wollen, drehen Sie den Master Regler auf „0“.

Die Effekt Return (Effekte Eingang) Buchse an ihrem Studio .22 kann auch als zusätzlicher Eingang (Aux-In) verwendet werden, um eine externe Quelle anzuschließen und damit die Endstufe und den Lautsprecher des Studio .22 zu benutzen (Dabei wird das Signal also nicht durch Vorverstärker geschickt). Zur Lautstärkekontrolle benutzen Sie den Master Regler. Der optionale grafische Equalizer und der Presence (Präsenz) Regler sind auch aktiv.

**SPEAKER JACKS (Lautsprecher Buchsen)** Der Studio .22 Plus hat einen 8 Ohm und zwei 4 Ohm Lautsprecherausgänge. Wenn Sie nur den eingebauten Lautsprecher verwenden, verwenden Sie bitte den Mit „8 Ohm“ gekennzeichneten Ausgang. Der 8 Ohm Ausgang muss auch verwendet werden, wenn eine externe 8 Ohm Lautsprecherbox (wie beispielsweise die Boogie 4x12 Box) angeschlossen wird und der interne Lautsprecher nicht verwendet wird. Soll der interne Lautsprecher zusammen mit einer externen 8 Ohm Lautsprecherbox verwendet werden, schließen Sie bitte den internen Lautsprecher und die externe Box jeweils an einen der beiden mit 4 Ohm gekennzeichneten Anschlüsse an.

Wenn Sie eine externe 4 Ohm Lautsprecherbox (wie beispielsweise die Boogie 2x12 Box) verwenden möchten, schließen Sie sie bitte an einem der beiden mit 4 Ohm gekennzeichneten Anschlüssen. In diesem Fall sollten Sie den internen Lautsprecher nicht verwenden. Sie werden angenehm überrascht sein, wie gut der Studio .22 arbeitet, wenn er an große Boxen angeschlossen wird..... unglaublich laut für die angegebene Leistung!

**EQ FOOTSWITCH JACK (Buchse für den Equalizer Fußschalter)** Benutzen Sie diese Buchse um den optionalen Equalizer Fußschalter anzuschließen. Der Fußschalter ist voll funktionsfähig, wenn der Equalizer Wahlschalter (EQ Selector) auf der Vorderseite des Gerätes sich in der Mittelstellung (EQ OFF) befindet. Wenn der Wahlschalter sich in der EQ AUTO Stellung ist, ist der Fußschalter eingeschränkt funktionsfähig – der Equalizer kann im „RHYTHMUS“ Modus eingeschaltet werden, aber nicht im „LEAD“ Modus ausgeschaltet werden. In der Wahlschalterstellung EQ IN ist der Fußschalter ohne Funktion.

**WARTUNG DER ENDSTUFENRÖHREN** Der Studio .22 verwendet zwei MESA EL-84 Röhren, auch bekannt als 6BQ5 in der Endstufe. Dies sind die größeren Röhren in Ihrem Verstärker, und sie müssen regelmäßig ausgewechselt werden, als Faustregel gilt hier, dass ein Austausch bei durchschnittlicher Benutzung einmal pro Jahr erfolgen sollte. (Der Verschleiß der Röhren hängt von vielen Faktoren wie beispielsweise Benutzung, Lautstärke etc. ab) Wenn die Lautstärke nachlässt und/oder der Ton beginnt flach zu klingen, ist es wahrscheinlich an der Zeit, die Röhren zu wechseln. Endstufenröhren sind wie Gitarrenseiten, sie fangen an zu altern, sobald man sie einsetzt.

Bitte verwenden Sie nur MESA Originalersatzteile. (Ihre Garantie ist nur dann gültig, wenn MESA Röhren verwendet werden) Endstufen Röhren sollten immer nur als Paar, bei dem beide Röhren aufeinander abgestimmt sind, gekauft und eingebaut werden.

**WARTUNG DER VORVERSTÄRKERRÖHREN** Übermäßige Geräuschentwicklung, Rückkopplungen Rasseln etc. Sind fast immer das Ergebnis einer verbrauchten 12AX7 Vorverstärker Röhre, meistens der ersten oder zweiten Röhre auf der rechten Seite, von hinten gesehen. Das Prüfen der Röhren in einem Röhrentestgerät ist meistens nutzlos. Der beste Weg ist es, eine Reserveröhre zu nehmen, von der man weiß, dass sie in Ordnung (und nicht „mikrofoniert“) ist und diese in jedem möglichen Sockel des Vorverstärkers zu probieren und sich das jeweilige Ergebnis anzuhören. Wenn das nicht hilft, stecken Sie wieder die Originalröhre in den Sockel und stecken Sie die Ersatzröhre in den nächsten Sockel. Ersetzen Sie die Vorverstärkerröhren nicht wahllos oder alle auf einmal. Der Alterungsprozess von Röhren ist sehr langsam und Sie würden kaum eine Veränderung hören, wenn Sie sie wechseln, wenn nicht zumindest eine merkbar Nebengeräusche produzieren würde (in diesem Fall sollten Sie nur die kaputte Röhre ersetzen)

Hier sind ein paar einfache Hilfen um Fehler im Vorverstärker einzukreisen: wenn das Problem nur im „Lead“ Modus auftritt, wird es sehr wahrscheinlich von der V1 Röhre verursacht (dies ist die ganz rechte, von hinten aus gesehen); es könnte aber auch von den Röhren V2 oder V3 verursacht werden. Wenn das Problem nur im „Rhythmus“ Modus auftritt, liegt es für gewöhnlich an der Röhre V2. (Die Röhre V2 ist die zweite von rechts, von hinten aus gesehen) Manchmal werden Problem im Rhythmus Modus aber auch von Röhre V3 verursacht. Wenn der Hall (Reverb) Störungen oder Nebengeräusche hat, ersetzen Sie die Röhre V4

Jedes Mal wenn der Verstärker stärkeren Erschütterungen (z.B. nach einem Transport) ausgesetzt war oder wenn Sie Röhren gewechselt haben, sollten sie sicherstellen, dass alle Röhren korrekt und vollständig in den entsprechenden sitzen und zentrisch zu den Löchern des Metallchassis sind. Eine schief eingesetzte Röhre kann vibrieren und durch Kontakt mit dem Metallchassis zu brummen beginnen, was sehr nervtötende Geräusche verursachen kann. Anmerkung: Eine Endstufenröhre, die schief sitzt, kann sehr starke Lautstärkeeinbußen im klanglich klaren („cleanen“) Bereich zur Folge haben und auch Aussetzer vergleichbar mit einem kaputten Lautsprecher verursachen. Wenn ein solches Verhalten auftritt, prüfen Sie bitte den korrekten Sitz aller Röhren.

**GENIESSEN SIE!** Das Wichtigste von allem ist aber... genießen Sie ihren Studio .22! Es ist ein großartig klingender Verstärker, der gebaut wurde, um professionellen Ansprüchen in Leistung und Zuverlässigkeit zu genügen. Und er sollte ein Leben lang halten und dabei nur ein Minimum an Pflege und Wartung erfordern. Er ist extrem „benutzerfreundlich“ und Sie können praktisch fast nichts so falsch machen, dass es eine Beschädigung zu Folge hätte, von grober Fahrlässigkeit und Zweckentfremdung mal abgesehen. Wir haben all unser Können in den Studio .22 Plus gesteckt, so dass sie das Beste aus Ihrem Spiel herausholen können. Wir haben den Verstärker bewusst so gemacht, dass er ein leicht schwammiges Gefühl erzeugt, das in Zusammenhang mit den weichen Ansprechverhalten, sehr fehlerverzeihend wirkt. Ein Studio .22 Benutzer drückte es so aus: „ Er [der Verstärker] lässt meine Schlampigkeit [beim Spielen] nach Ausdruckskraft klingen..., Ich liebe das!“

Also schnappen Sie sich ihre Lieblingsgitarre und „HAUEN SIE REIN“!!

Nochmals vielen Dank, dass Sie sich für MESA/Boogie entschieden haben!

# MESA/BOOGIE STUDIO .22+

## Beispiel Einstellungen

STYLE	SOUND	VOLUME	LEAD MASTER	MASTER	TREBLE	BASS	MIDDLE	REV	PRES
ROCK	CLEAN RHYTHM SMOKIN' LEAD	4	4	3-6*	6 1/2	3 1/2	5	3	8
ROCK	CHUNKING RHYTHM SCREAMING LEAD	7	6	"	7	3	3	2 1/2	7
METAL	FAT GRINDING RHY. SEARING LEAD	8	5	"	8	3	2	2	10
BEDROOM METAL	CRUNCH RHYTHM INSANE LEAD	10	1	"	10	2	0	3	8
BLUES	DRIVING RHYTHM SOULFUL SINGING LEAD	4	7	"	6 1/2	4	4	3	8
FUSION	FUNKY BREATHING RHY ARTICULATE LEAD	3 1/2	5	"	7	4	5	2 1/2	9
JAZZ	ROUND WARM RHYTHM	3	4	"	5	5	5	3	7
COUNTRY	CLEAN, SPARKLING LEAD	3	4	"	7	3	4	3 1/2	8

\* Benutzen Sie den LEAD Master Regler um die "Lead" Lautstärke im Verhältnis zur "Rhythmus" Lautstärke zu bestimmen. Hier sind Einstellungen von "3" bis "6" wahrscheinlich am besten um die richtige Balance zu bekommen.

Anmerkung: Wenn sowohl der Master Regler als auch der Volume Regler sehr hoch eingestellt werden, können Rückkopplungen oder Störungen die Folge sein. Wenn dies passiert, nehmen Sie einfach die Einstellungen ein wenig zurück um das Problem zu lösen.

## Eigene Einstellungen

STYLE	SOUND	VOLUME	LEAD MASTER	MASTER	TREBLE	BASS	MIDDLE	REV	PRES

Dies ist eine inoffizielle Übersetzung einer Bedienungsanleitung für einen MESA/BOOGIE Studio .22 Plus Gitarrenverstärker. Es handelt sich nicht um ein offizielles Dokument der Firma MESA/BOOGIE, sondern um eine rein private Übersetzung, die Benutzern dieses Verstärkers helfen soll, die mit der englischsprachigen Originalanleitung alleine nicht zu Recht kommen. Obwohl mit größtmöglicher Sorgfalt gearbeitet wurde, kann diese Übersetzung fehlerhaft sein. Maßgeblich sollte immer die Anleitung sein, die werksseitig mit dem Gerät geliefert wurde.

Alle verwendeten Typ- und Modellbezeichnungen sind eingetragene Warenzeichen der Firma Mesa/Boogie Ltd.